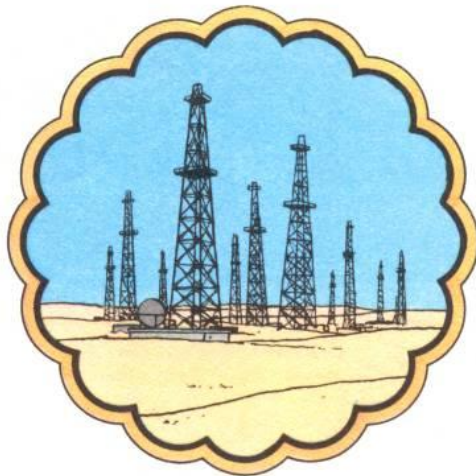


- H E R G É -

TIM UND STRUPPI

IM REICHE DES SCHWARZEN GOLDES

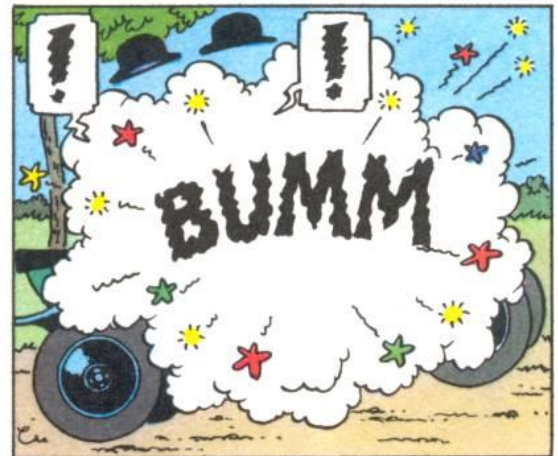
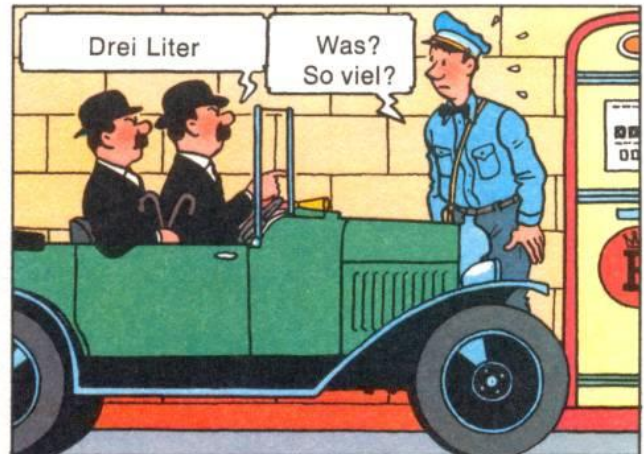
الذَّهَبُ السَّوَدُ

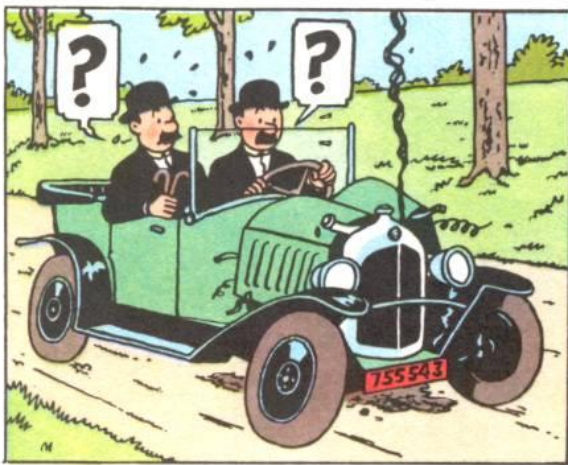


CARLSEN VERLAG

IM REICHE DES SCHWARZEN GOLDES

الذهب الأسود





Am nächsten Tag ...

„Die Lage ist ernst!“
„Direkte Kriegsgefahr?“
„Sind wir bereit?“
„Teilmobilmachung!“
Oho! Das sind ja Aus-
sichten ...



Hallo? ... Ah, Sie
sind es, Kapitän!
Wie geht's? ...



Soeben erhalte ich eine Nachricht
vom Marineministerium: „Order an
Kapitän Haddock! Sogleich Befehl
auf dem Frachter XY (der Name
muß geheim bleiben) überneh-
men“ ... Kurz gesagt — ich bin
einberufen. Ich reise augenblick-
lich ab! ... Ja! ...
Auf Wiedersehen!



Auf Wiedersehen, Kapi-
tän! Alles Gute!
Hoffentlich
wird's nicht
ernst ...



Guten Tag!

Tag ... Schlimm,
nicht wahr?



Ach, so schlimm auch wieder nicht.
Es war eher eigenartig ...

Ich möchte sogar sagen ...
Sehr eigenartig! ...

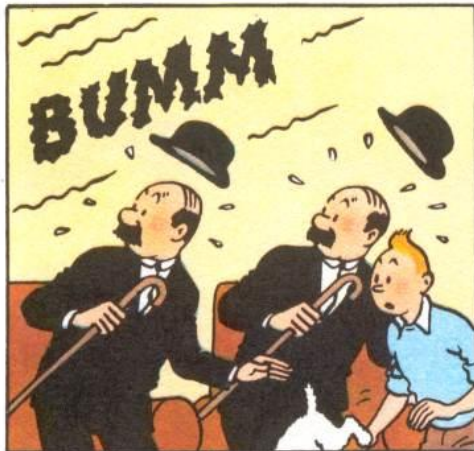
Bitte, nehmen Sie
doch Platz ...



Also ... Wir hatten frisch
getankt, als unser Motor ganz
plötzlich mit einem
gewaltigen ...



BUMM



So was! Das ist ja
ansteckend!



Tatsächlich! Genauso ist es
uns ergangen!

Ja, aber das ist
noch nicht alles!



Einige Minuten später explodierte
mein Feuerzeug, das ich an derselben
Tankstelle gefüllt hatte!

Demnach wäre das
Benzin ...



... Verfälscht, ja! Und wenn das
Benzin verfälscht ist, muß jemand
da sein, der ein Interesse daran
hat, daß unsere Motoren explodie-
ren. Wir bei der Kripo sagen immer:
„Wer hat den Nutzen davon?“

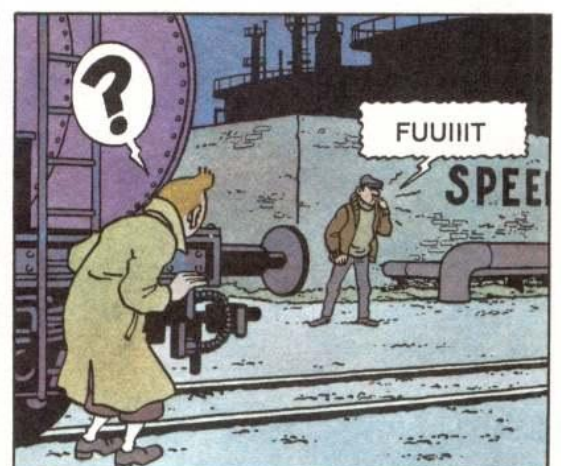


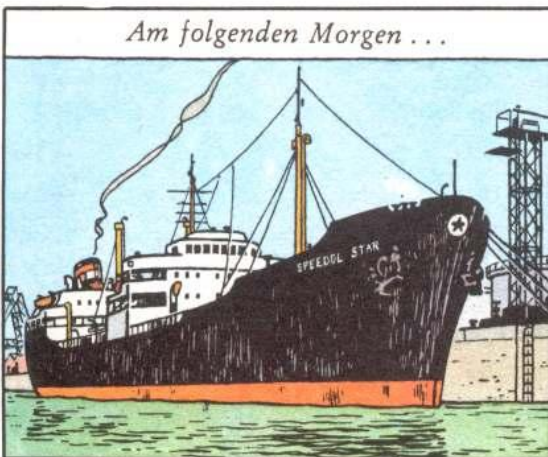
Und in diesem Fall, wem nützt
das Verbrechen? ... Ich kann es
Ihnen sagen: Der Werkstatt,
also der Krumm AG!

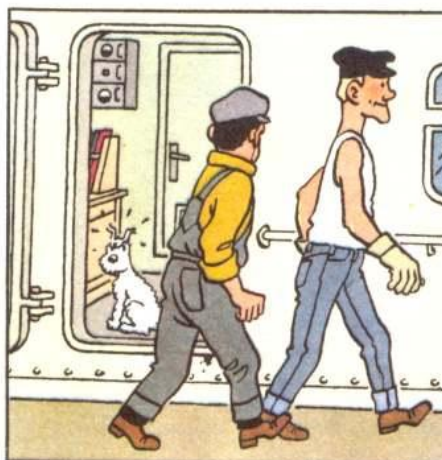
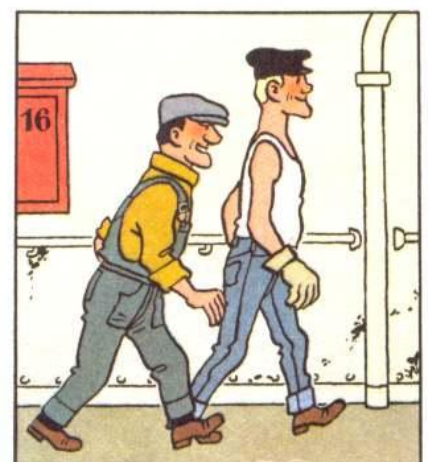
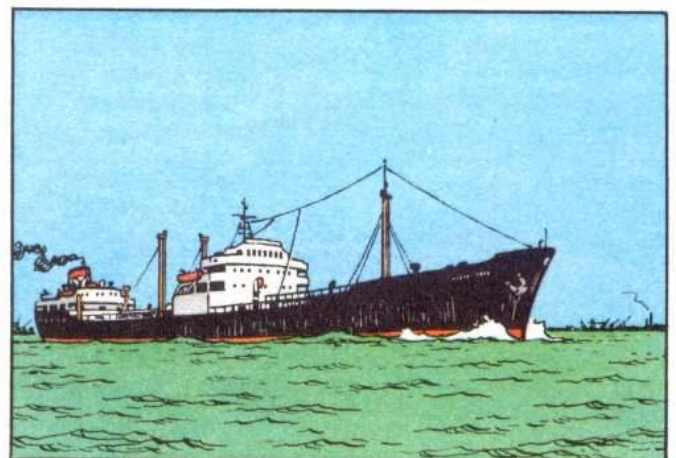




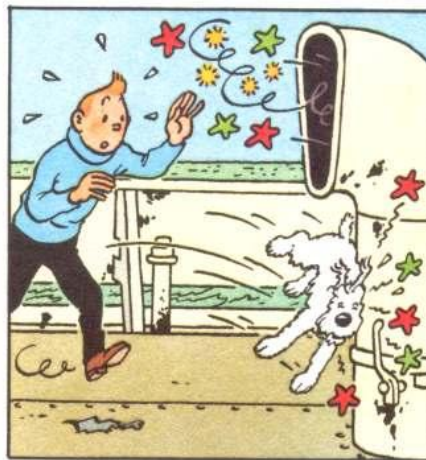




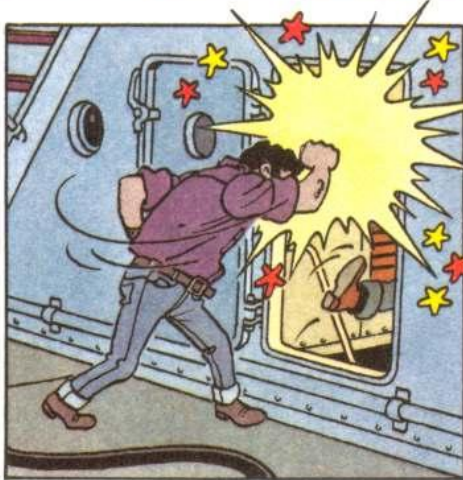
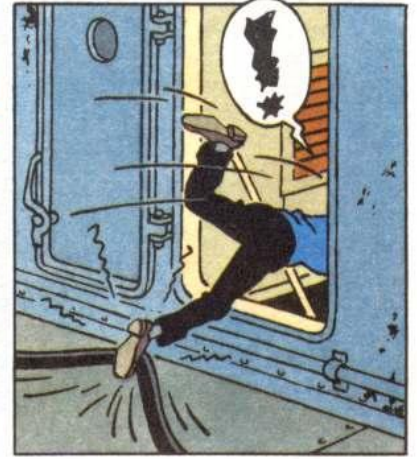
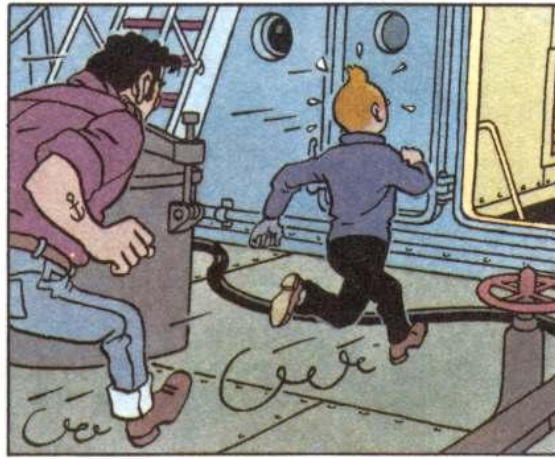
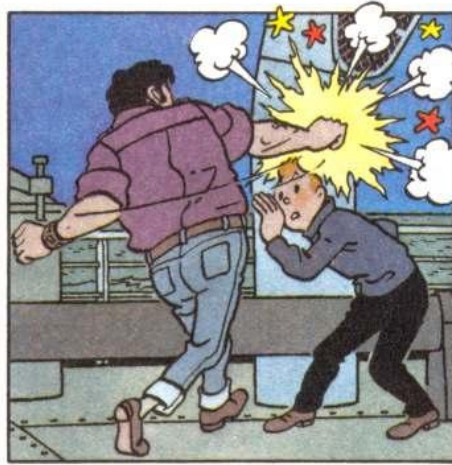


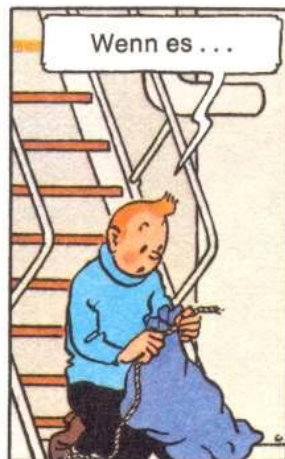


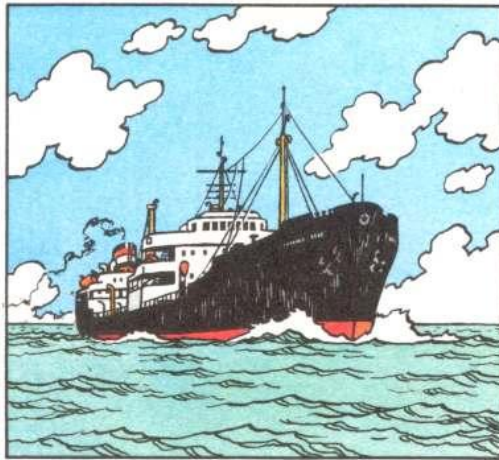














Diese Dokumente haben wir bei dem Funker gefunden!

Zeigt her.



Aha! Interessant! Waffenlieferungen an Bab el Ehr also!

Ich versichere Ihnen ...



Laßt uns los! Wir sind von der Polizei! Das kommt Sie teuer zu stehen!

Ich würde sogar sagen: sehr teuer!



Sie hatten Kokain in ihrem Gepäck und behaupten dazu, sie seien von der Kriminalpolizei!

Ach?



Wir sind schmähschlich betrogen worden, Herr General! Ein Agent des Geheimdienstes hat uns das Paket anvertraut. Er sagte, es seien wichtige Dokumente!

Und wo ist dieser Mann?



Er ist noch an Bord. Aber er hat inzwischen offensichtlich den Verstand verloren.

Folglich können wir nichts mehr von ihm erfahren? ... Ihre Geschichte ist nicht schlecht ... Aber ich habe meinen Verstand nicht verloren!!!



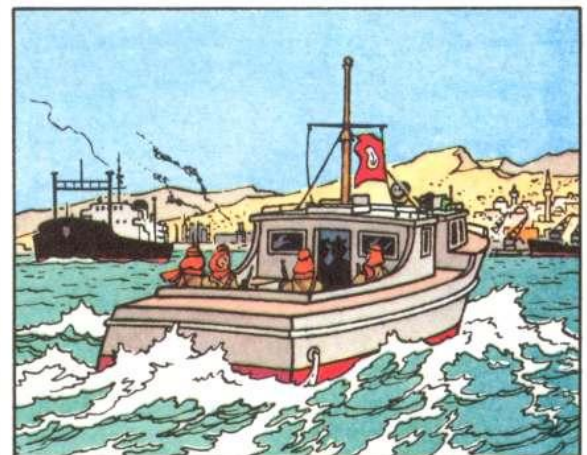
Ich habe also eine falsche Spur verfolgt ...



Bringt die drei an Land. Sie sollen dort von den Spezialisten verhört werden ...

Aber ...

Aber!



Was sind das für Leute?

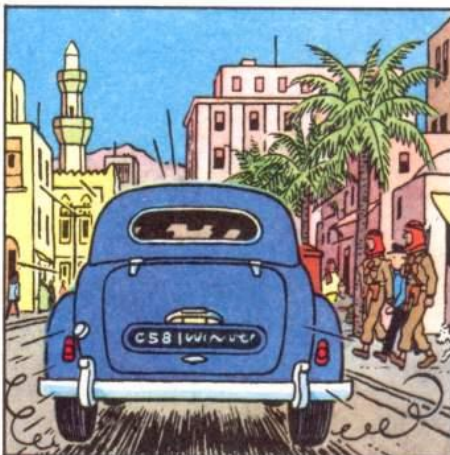
Zwei Drogenschmuggler ... Und der Kleine soll eine wichtige Nachricht für Bab el Ehr haben ...



Unser erhabener Scheich wird dich belohnen, sobald er die Macht dazu hat. Geh jetzt.



Ich muß sofort zu Bab el Ehr ...



Wenig später ...

Wir haben Ihre Papiere geprüft, sie sind in Ordnung. Sie sind frei.

Gut ... Und unser Freund Tim?

Ihr Freund Tim ... Der ist leider auf dem Weg hierher von Partisanen Bab el Ehrs entführt worden ...

Und wo die stecken, weiß niemand. Sie verschwinden, ohne Spuren zu hinterlassen. Dabei ist eine Belohnung von 2000 Pfund ausgesetzt worden für Hinweise auf Bab el Ehrs Hauptquartier!

Haben wir recht gehört? 2000 Pfund? In acht Tagen liegt der Mann gefesselt auf Ihrem Schreibtisch!

Na gut, Allah sei mit euch.

Am nächsten Morgen ...

2000 Pfund – toll, was?

Erhabener Scheich, der junge Rumi, den wir entführt haben ...

Hol ihn rein.

Willkommen, Fremdling! Du hilfst uns – Allah segne dich dafür! ... Wann kommen die Waffen?

Waffen?

Du solltest mir doch Nachricht über eine Waffenlieferung geben, oder etwa nicht?

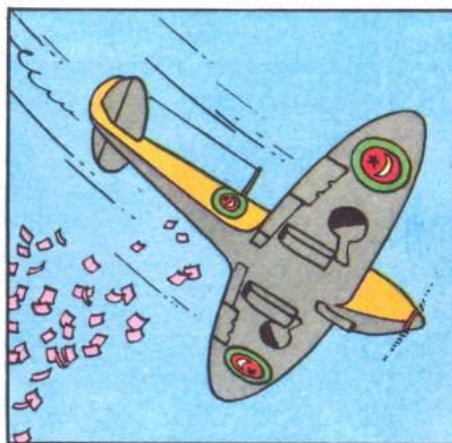
Ich weiß nichts davon, erhabener Scheich!

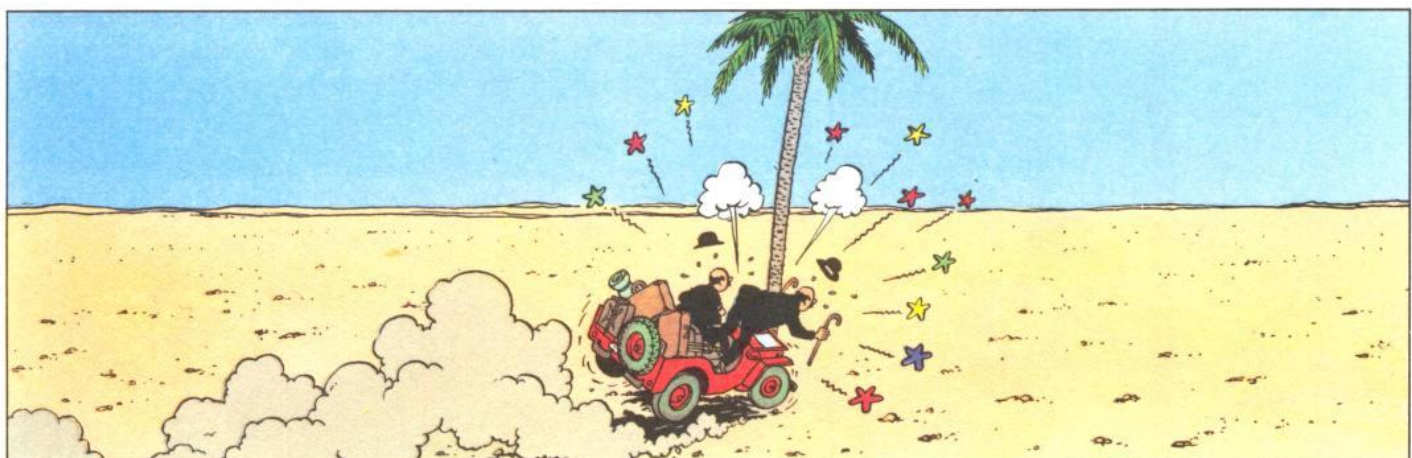
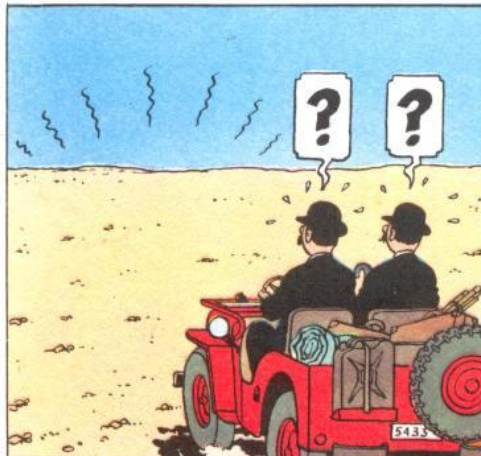
Du hast mich angelogen, du Hund!

Aber nein, erhabener Scheich! Der Wachsoldat hat mir das gesagt!

Er lügt nicht, erhabener Scheich! Es wurden wirklich Papiere bei mir gefunden – aber ich weiß nicht, wem sie gehören oder was darin stand ...

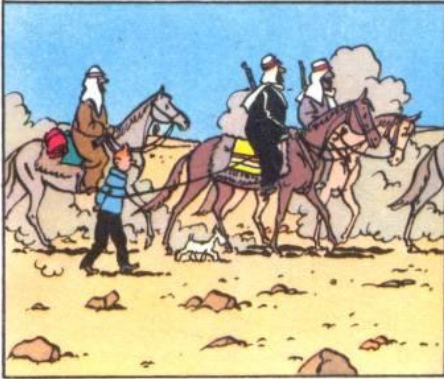
Das habt ihr alles nur erfunden, um mein Versteck aufzuspüren! ... Du glaubst, ich ließe dich frei? Damit du alles diesem Ben Kalisch Ezab erzählst? Niemals! Du bist mein Gefangener!







Währenddessen ...

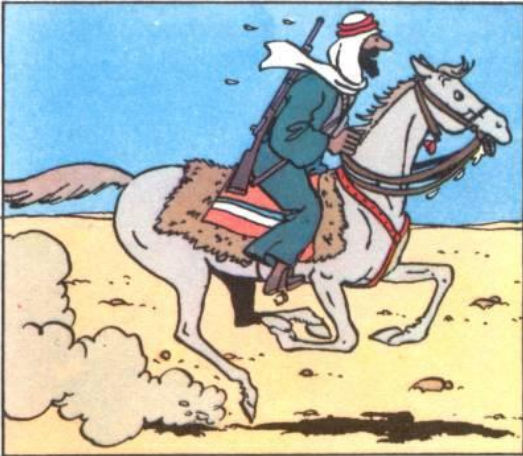
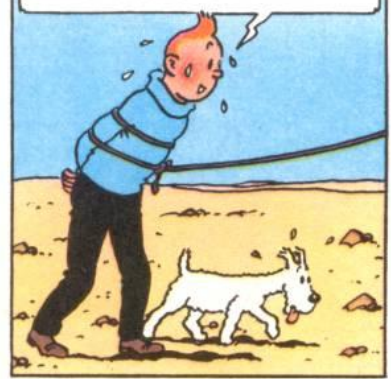


Allah ist groß! Dort ist die Oase von Bir El Ambik ...

Richtig.



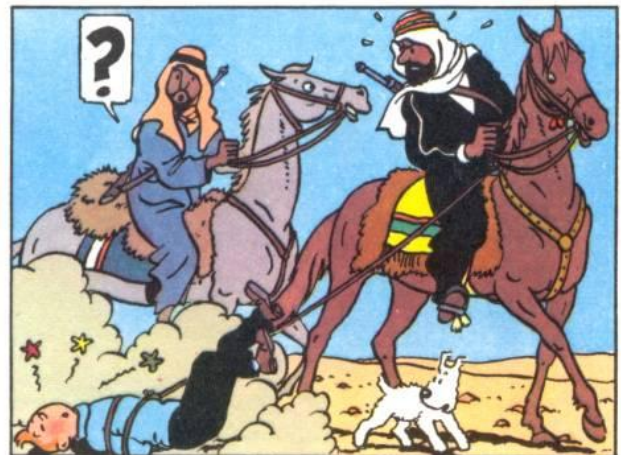
Wasser! ... Endlich!
Ich sterbe vor Durst!



Verrat! ... Der Brunnen
ist ausgetrocknet!



Kein Wasser — wir
müssen weiter!



?

Der Gefangene ist
ohnmächtig geworden.

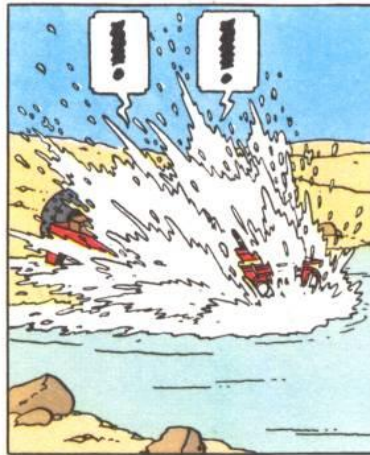
Löse die Fesseln
und laß ihn liegen.

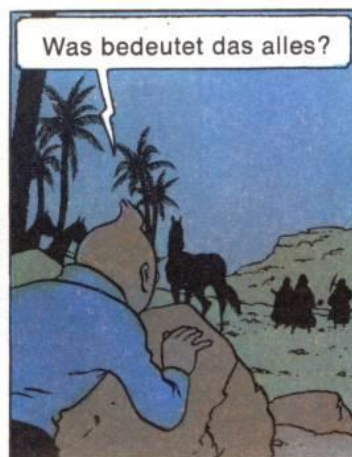


Wuah! Wuah!
Feige Bande!

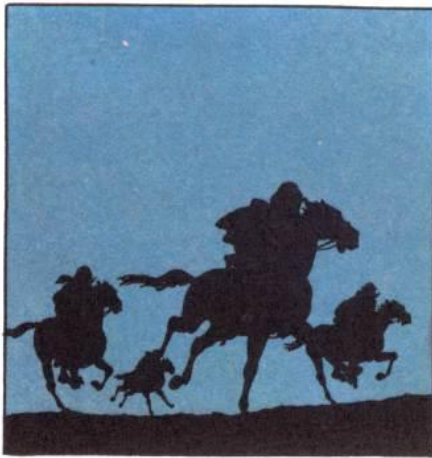












Inzwischen ...

Hallo! ... Hier Pumpstation 12. Kein Druck mehr! Die Pipeline muß defekt sein ... Schicken Sie eine Hilfskolonne, um nachzusehen.



Was ich da mache, ist vollständig verrückt! Auch egal! Die Suppe ist eingebrockt ... ich muß sie nun auslöffeln ...



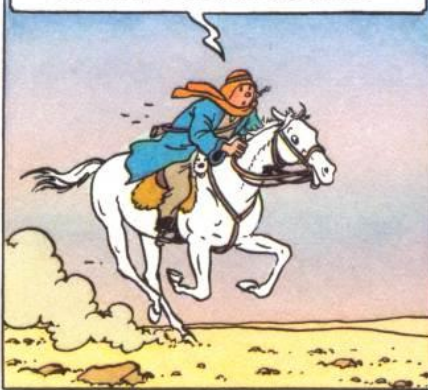
Pumpstation 11? Hier Überwachungsstation. Schließen Sie die Zufuhr! Die Pipeline ist gesprengt worden! Eine Hilfskolonne ist unterwegs!



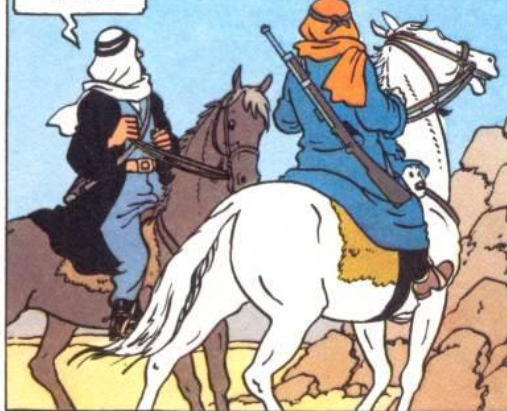
Hier trennen wir uns ... Dadurch verwischen wir unsere Spur! ... Nur Achmed begleitet mich.



Diese Stimme ... Wo habe ich die bloß schon mal gehört?

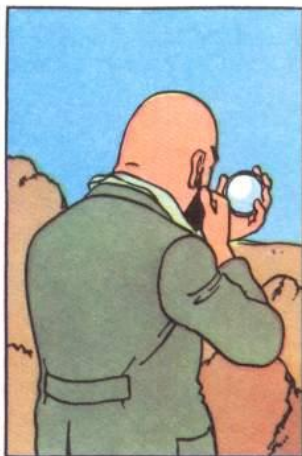


Halt!



Halt mein Pferd einen Augenblick ... Ich bin gleich wieder da.





1) Siehe „Die Schwarze Insel“



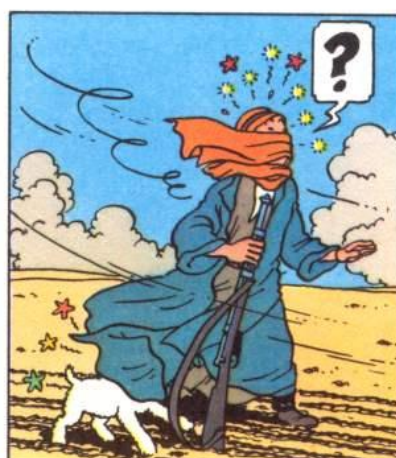




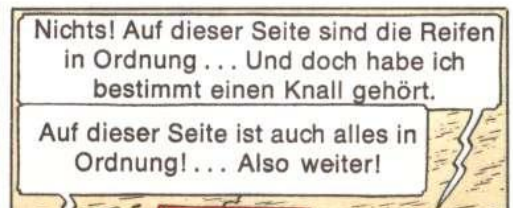
Du hast recht, Benzin ist zu kost-
bar, um es lie-
genzulassen ...

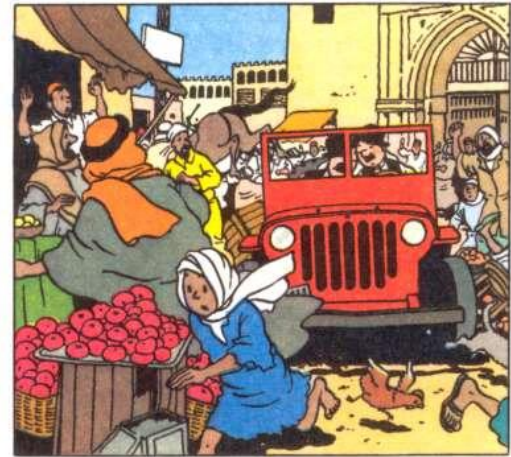
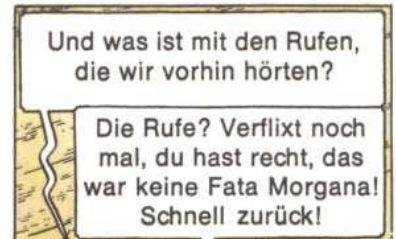
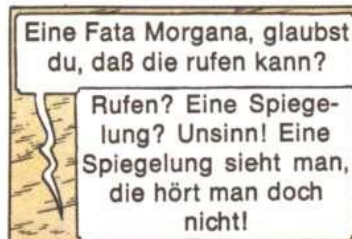
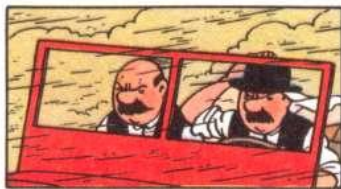


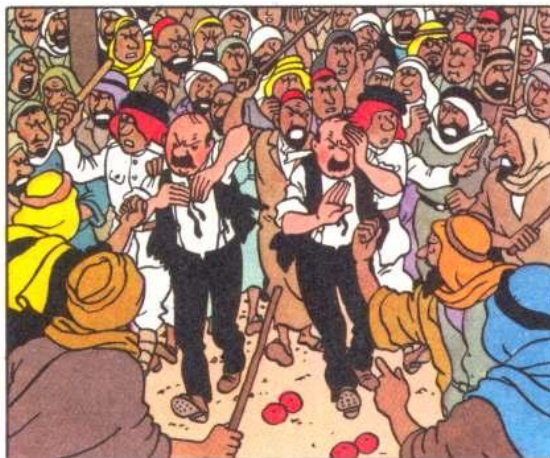
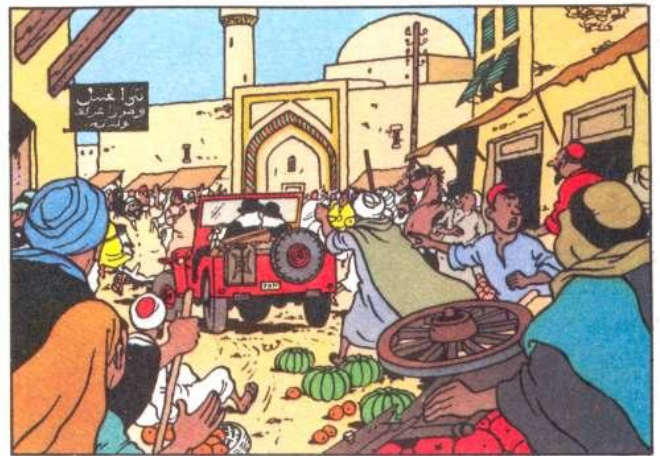
Wenn was
nicht?

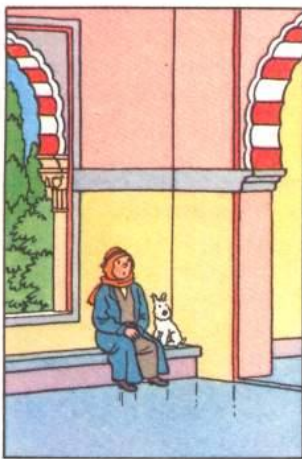








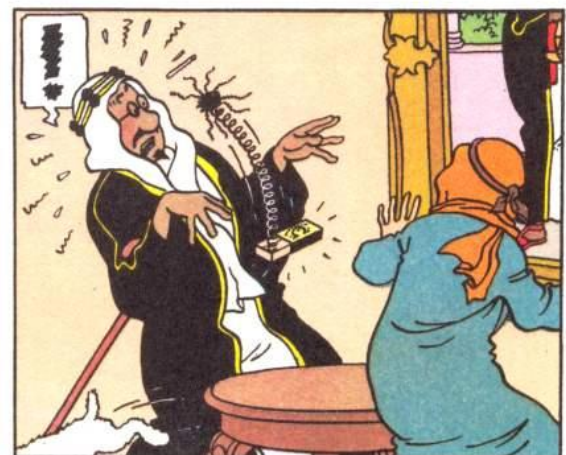








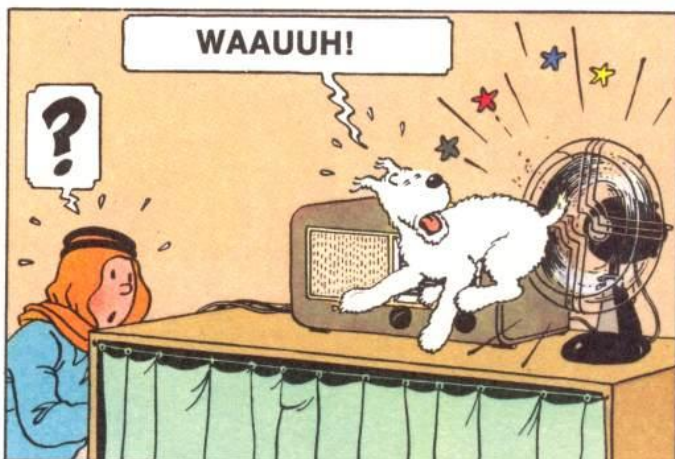




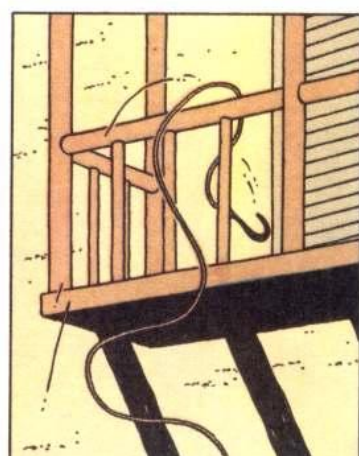
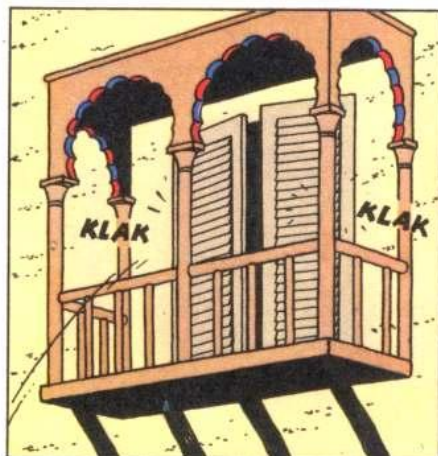




1) Siehe „Die Zigarren des Pharaos“









Der Schlüssel steckt
im Schloß, die Tür ist
von innen
abgeschlossen! ...
Und doch ist
niemand hier! ...



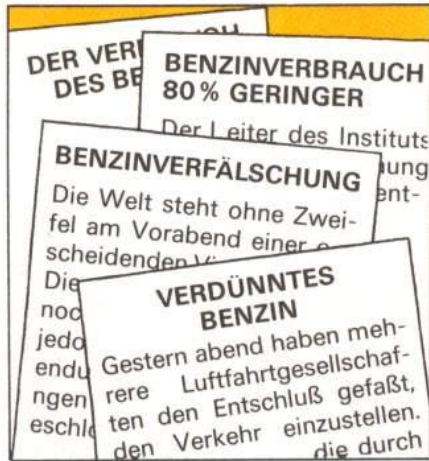
Das untersuche ich nachher ... Zuerst
werfe ich einen Blick in seine Papiere.



Was ist in diesem
Umschlag? ...



Oho! Zeitungs-
ausschnitte!



DER VER
DES BE

BENZINVERBRAUCH
80% GERINGER

Der Leiter des Instituts

BENZINVERFÄLSCHUNG

Die Welt steht ohne Zwei-
fel am Vorabend einer
scheidenden V

Die
noch
jedoch

VERDÜNNTES
BENZIN

Gestern haben meh-
rere Luftfahrtgesellschaf-
ten den Entschluß gefaßt,
den Verkehr einzustellen,
die durch



Und warum inter-
essiert sich Doktor
Müller dafür?
Vielleicht ...

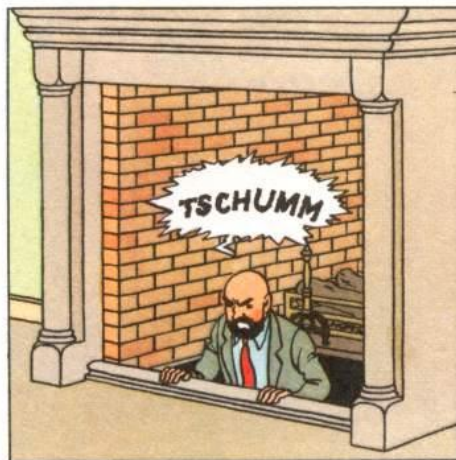


TSCHUMM



Was ist das? ... Der Kamin
öffnet sich! ... Schnell in
irgendein Versteck!

Aaah ...



TSCHUMM



Was sucht er in der
Ecke? ... Ah! Der
Auslöser des Me-
chanismus wird
dort sein ...



Aaaa ... Aaaaah ...
TSCHUMM! ... Dieser
schreckliche kleine
Wüstenfloh ...



Glücklicherweise konnte
ich ihn überreden, dieses
Teufelspulver gegen ein
Paar Rollschuhe umzu-
tauschen ...



Da! ... Ich werde nachher
die ganze Schachtel ver-
brennen! ...

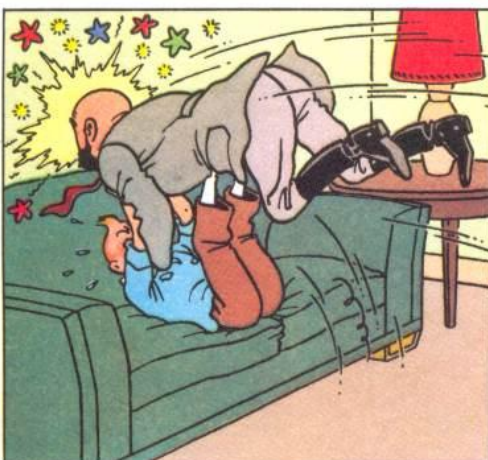
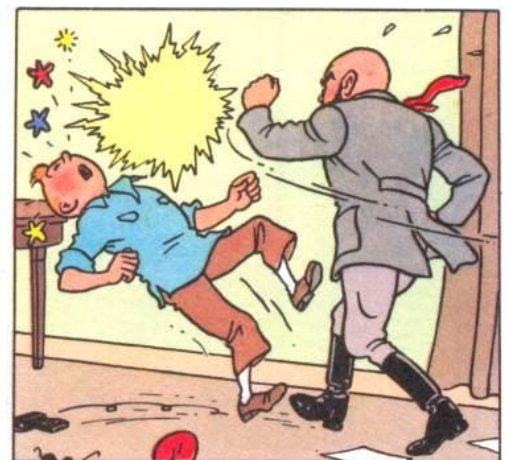


Zu dumm — er fängt an
zu schreiben! ...



Hoffentlich dauert es
nicht zu lange! ... Mir
kribbelt es schon in den
Beinen ...

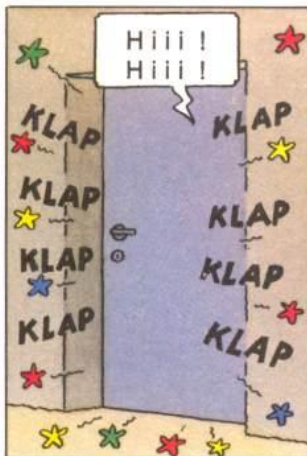
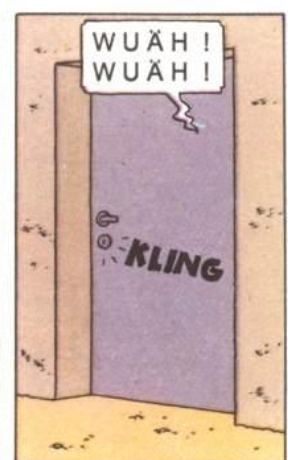


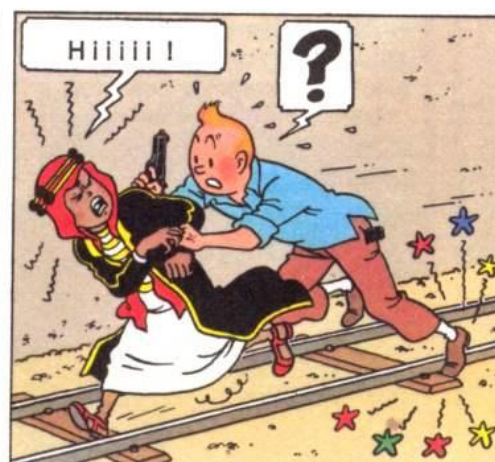


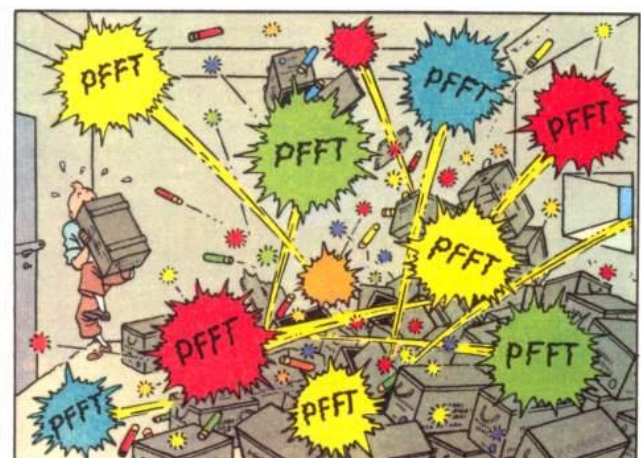
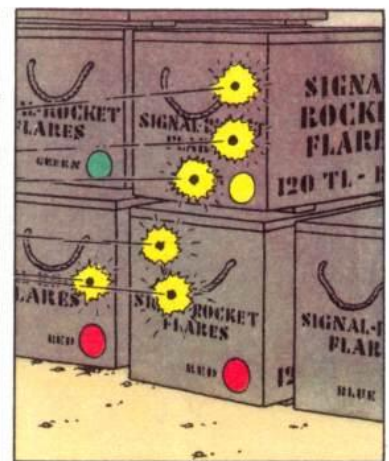




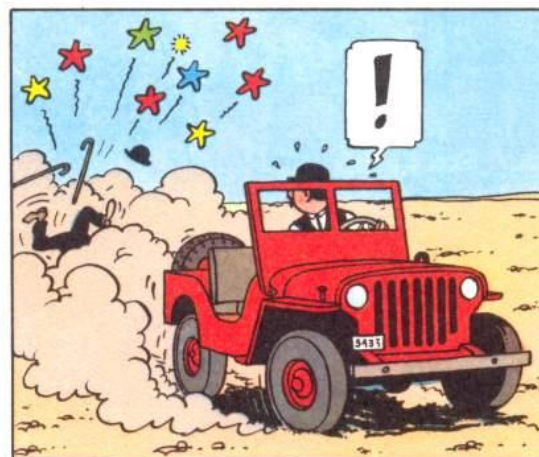
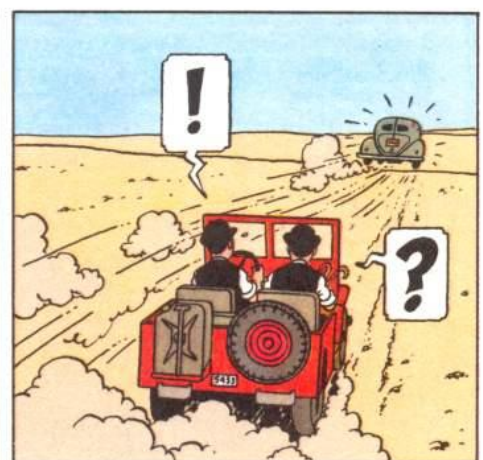
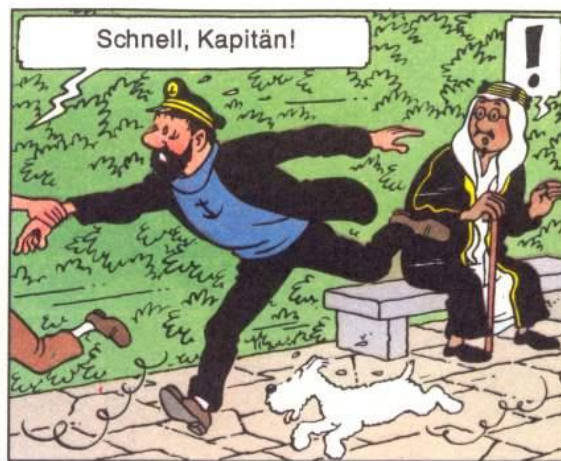


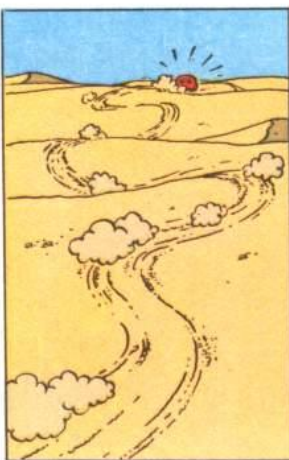


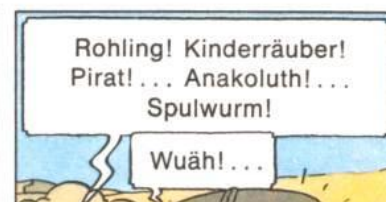
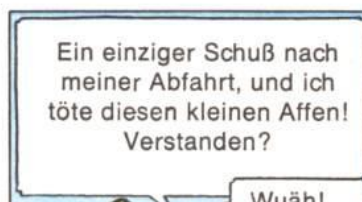


















Bei allen Höllenhunden! Sehen Sie sich die beiden Schulzes an!

Tatsächlich! ... Was ist Ihnen passiert?



Ich weiß nicht ... hick ... Die Hitze, viel ... hick ... leicht ... Wenn nicht dieses Aspirin ... hick ... das wir eben ... hick ...

Aspirintabletten! Haben wir eben gefunden!

Was für Aspirin?



Das verstehe ich nicht. Scheint ja ein richtiges Aspirinröhrchen zu sein ... Mal schauen, was drin ist ...



Eigenartig ... Die Tabletten tragen alle die Fabrikmarke. Höchst eigenartig, das ...

Wirklich sonderbar ...



Höllenhund! Schau, deine beiden Freunde, sie sind ganz drollig! ...



Aber was ist das? ... Das ist ja furchtbar! ...

Oh! ... Wie ... hick ... bin ich krank! ...

Ich würde ... hick ... sogar sagen ...

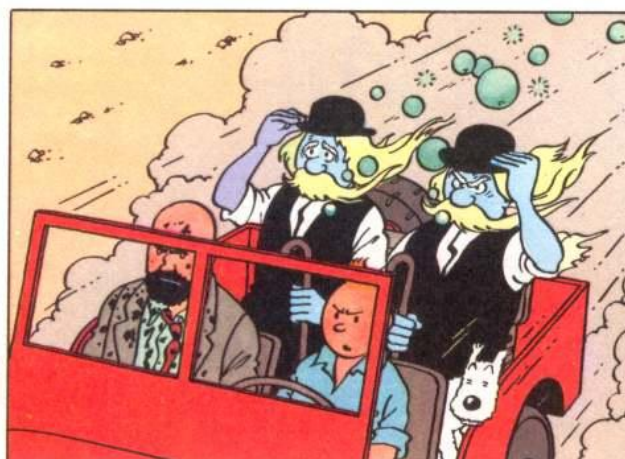
Weiter so, Hagel und Granaten!



Die beiden Unglücklichen müssen sofort in Behandlung! Fahren Sie Abdallah zu seinem Vater ... Ich nehme Müller und die beiden Schulzes!

Einverstanden.

Hick!



100 000 Dollar, wenn Sie die Tabletten vernichten, statt sie analysieren zu lassen!

Also gehörten diese Tabletten Ihnen? ... Was ist es?



Tut nichts zur Sache! ... Vernichten Sie sie!

Tut mir leid, Doktor, aber die werden analysiert.



Zwei Stunden später im Spital von Watisdah ...

Kommen Sie schnell, Herr Doktor: zwei außergewöhnliche Fälle!



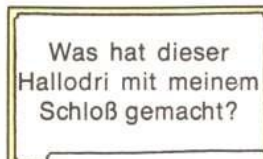
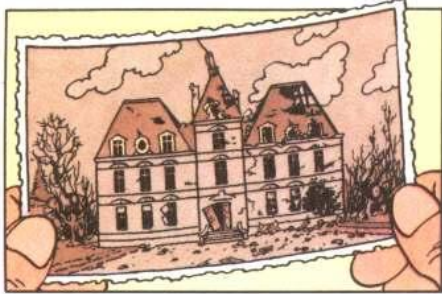
Da! ...

!?



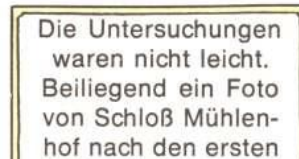


Sehen Sie sich dieses Foto an!



Was hat dieser Hallodri mit meinem Schloß gemacht?

Lesen wir weiter. Er wird es erklären ...



Die Untersuchungen waren nicht leicht. Beiliegend ein Foto von Schloß Mühlenhof nach den ersten Versuchen ...

Den ersten? ... Es folgten also noch andere?



Sie führten aber endlich zum Ziel. Was nun die Haarkrankheit der beiden Schulzes betrifft, kann ich Sie beruhigen. Mit separater Post gehen Ihnen Tabletten eines Antihaarwuchsmittels zu. Das andere Päckchen enthält ein Neutralisierungsmittel gegen die „Nr. 14“.



Einige Wochen später ...

Der Prozeß Müller bringt jeden Tag neue Enthüllungen. Man weiß, daß eine fremde Macht die „Nr. 14“ entwickelt hatte, um den Explosionsfaktor des Benzins zu verzehnfachen ...



Im Kriegsfall hätten Geheimagenten die Benzinreserven ihrer Gegner unbrauchbar gemacht. Die zahlreichen Motorenexplosionen waren eine Art Generalprobe dieser neuen Kriegstaktik. Dank dem berühmten Reporter Tim konnte das Geheimnis gelüftet werden ...



... Inzwischen wurde auch ein Gegenmittel entwickelt, so daß die Gefahr nun gebannt ist. Wir können noch hinzufügen, daß die Detektive Schulze und Schultze, die versehentlich eine „Nr. 14“ eingenommen hatten, sich auf dem Wege der Besserung befinden ...



Es ist noch einmal gut gegangen! Und ohne den Mißgriff der beiden Schulzes hätten wir Krieg! Aber Kapitän, Sie haben mir noch nicht erzählt, wie Sie eigentlich in diese Sache hineingeraten sind ...

Ach ja! Tatsächlich, ich ... Danke, Hoheit! ...



Also ... Pff ... Ich glaube, Ihnen schon gesagt zu haben ... Pff ... Es war sehr einfach ... Pff ... und sehr kompliziert ...



Stellen Sie sich also vor ... Pff ... Pff ...



PSCHT



Ein Scherz von Abdallah! Und er hatte mir doch versprochen, von nun an recht brav zu sein ... Ein netter Junge, nicht wahr?



Netter Junge? Ja, sehr nett! Aber wenn Sie den Rest meiner Geschichte hören wollen, dann wenden Sie sich an einen anderen! Jetzt ist Schluß!



SCHLUSS